

Pressemitteilung der GAL-Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord
Bussestraße 1, 22299 Hamburg | Tel. 040 5117919 | fraktion@galnord.de

05. Oktober 2011

Obdachlosen-Zaun auch in Hamburg-Nord möglich?

Bezirksabgeordneter Martin Bill hinterfragt die Erklärung der Bezirksamtsleiter

Der Zaun an den Landungsbrücken ist mittlerweile abgebaut; doch die Diskussion um den angemessenen Umgang mit Obdachlosen hat gerade erst begonnen. Auch in Hamburg-Nord ist das Thema jetzt auf der politischen Tagesordnung.

Medienberichte machten den Bezirksabgeordneten Martin Bill, GAL, stutzig. Es hieß, alle sechs weiteren Bezirksamtsleiter hätten in einer Erklärung ihrem Kollegen Markus Schreiber hinsichtlich des Obdachlosenzaunes den Rücken gestärkt.

„Wenn die Berichte so stimmen, kann man wohl davon ausgehen, dass auch Bezirksamtsleiter Kopitzsch einen Zaun aufstellen würde, um Obdachlose zu vertreiben“ so Martin Bill.

In einer kleinen Anfrage will Bill nun Einzelheiten zu der in den Medien erwähnten Erklärung wissen. Unter anderem fragt er nach deren Details und dem Gespräch der Bezirksamtsleiter. Außerdem möchte er wissen, ob die politischen Gremien im Bezirk beteiligten würden, sollte ein Zaun aufgestellt werden.

Der Bezirksamtsleiter muss diese Fragen binnen acht Arbeitstagen beantworten. *„Wir brauchen hier schnell Klarheit, denn einen zweiten Obdachlosen-Zaun, womöglich in Hamburg-Nord, darf es nicht geben“* betont Bill.

Anlage

Kleine Anfrage des Bezirksabgeordneten Martin Bill